

In den über 30 Jahren unserer Katzenschutzarbeit haben wir ca. 17.000 Katzen aufgenommen, versorgt und weitervermittelt. Es wurden über den Katzenschutz Hattingen mehr als 10.000 Katzen kastriert.

Bisher wurden über 65.000,- Euro für Tierarztkosten aufgebracht.

Die Kosten für Futter und Katzenstreu sind gigantisch. Wir finanzieren uns durch Spenden und Beiträge unserer Mitglieder und über sehr große Eigenleistung unserer Aktiven.

Inzwischen ist das Katzenelend durch unsere intensive Katzenschutzarbeit erheblich gelindert worden, aber es gibt immer noch sehr viel zu tun. Wir wollen auch weiterhin mit dem gleichen Elan und der gleichen Liebe zu unseren Schützlingen weiterarbeiten.

Unser Verein hat aktuell 66 Mitglieder, weitere Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. **Wir sind dankbar für jede Unterstützung** die wir bekommen können, egal ob es sich um Sachspenden in Form von Futter oder Streu handelt oder ob Sie uns mit einer Geldspende unterstützen, alles kommt zu 100% unseren Katzen zu Gute.



Herzlichen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben unsere Bitte um Unterstützung zu lesen.

Katzenschutz Hattingen und Umgebung e.V.

Sylvia Becker, Tel. (0 23 24) 6 74 34
(Mo-Fr. 9-17 Uhr)

www.katzenschutz-hattingen.de

Sylvia.Becker@katzenschutz-hattingen.de
Irene-Dragon@katzenschutz-hattingen.de
(rund um die Uhr)

Kontoverbindung:

Deutsche Bank Hattingen
BLZ: 430 700 61
Konto: 5 045 943

Sie erhalten für Ihre Geldspenden eine offizielle Spendenbescheinigung.

Detaillierte Informationen über unsere Arbeit erhalten Sie bei persönlichem Kontakt oder Sie besuchen uns im Internet. Hier finden Sie auch ständig die aktuellen Katzen, die zu Vermittlung anstehen.



Katzenschutz Hattingen e.V.



*Seit über
30 Jahren...*



**...Hilfe für Katzen
in Not!**

www.katzenschutz-hattingen.de

Über 30 Jahre Katzenschutz Hattingen

Am 14.9.1979 wurde der „Cat-Sitter-Club“ gegründet mit dem Ziel der Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit bei Urlaub, Krankheit usw.

Viele Leser verstanden unter dem Begriff „Cat-sitting“ eine Anlaufstelle für herrenlose Katzen, sodass wir fast täglich mutterlose Katzenbabys, tragende, kranke, ausgemergelte, verletzte und ausgesetzte Katzen gebracht bekamen. Fast täglich rief das Tierheim Bochum-Linden an und bat um Übernahme der dort abgegebene Katzen.



Nach kürzester Zeit konnten wir die Flut herrenloser Katzen nicht mehr in unseren Privatwohnungen unterbringen und mieteten einen Raum an, der schnell in ein artgerechtes Katzenhaus umgebaut wurde.

1981 war der „Kitekatclub“ – wie wir allgemein genannt wurden – so bekannt, dass uns Katzen aus dem gesamten Ruhrgebiet gebracht wurden. Wir benötigten dringend ein zweites Katzenhaus. Ein Mitglied baute ihr Gartenhaus in ein Katzenhaus um. Durchschnittlich beherbergten wir in den ersten 10 Jahren 100 bis 120 Katzen

pro Jahr, die nach Entwurmung und Impfung durch Zeitungsannoncen und Mund-zu-Mund-Propaganda vermittelt wurden. Alle Katzen die zu uns kommen werden kastriert, geschippt, tätowiert und mit bindenden Verträgen vermittelt.

Bald waren beide Häuser hoffnungslos überfüllt und ein weiteres Mitglied baute unser Katzenhaus auf dem Bebelplatz.

Doch auch dieses Katzenhaus war irgendwann zu klein, sodass wir im Oktober 2011 neue Räume angemietet haben und viel Geld in die Renovierung und die katzensgerechte Ausstattung unserer neuen Räume investieren mussten.



In unserem Katzenhaus pflegen und versorgen ehrenamtliche Helferinnen, 2 x täglich, an 365 Tagen im Jahr, die ausgesetzten, abgegebenen Katzen.

Verletzte Katzen, die besonders pflegebedürftig sind, werden in Pflegestellen außerhalb unseres Katzenhauses gesund gepflegt und von dort vermittelt. Manche von ihnen sind in einem bedauernden Zustand und wir geben unser Bestes,

um diesen Katzen wieder auf die Pfoten zu helfen.

Verwilderte Katzen werden mit Katzenfallen eingefangen und nach Kastration und medizinischer Versorgung auf Bauern- und Reiterhöfen untergebracht oder – wenn eben möglich – an ihren gewohnten „Tatort“ zurückgebracht. Wildgeborene Katzenbabys werden in unserem Katzenhaus gezähmt und dann vermittelt.

Außerdem haben wir noch 5 Futterstellen, an denen 50-60 frei lebende Katzen 2 x täglich von einigen unserer Mitglieder gefüttert werden.

Es ist der schönste Lohn für unsere Arbeit wenn kranke Katzen wieder gesund sind und scheue, ängstliche Katzen, wieder Vertrauen zu uns Menschen haben, und ein neues Zuhause bekommen.

1988 wurde der Cat-Sitter-Club Hattingen als Katzenschutz Hattingen e.V. mit Gemeinnützigkeit beim Amtsgericht Hattingen eingetragen.

